

**Tabelle 2: Umsetzungsstand der Maßnahmen des Betriebsplans Natur im LVG**

Planung im Betriebsplan Natur - Stand 3/2014				Umsetzung 11/2017			
Nr.	Maßnahme	Ziel	Priorität	Lage	Ausdehnung	Ausprägung	Beeinträchtigungen
1	Verzicht auf chemischen Pflanzenschutz, Düngung entzugsorientiert	Erhöhung Arteninventar Flora und Fauna	1	++	++	-	+
2	Nutzungspause Grünland	Förderung der Amphibienpopulation	1	0	0	0	0
3	Belassen von überständigen Randstrukturen im Grünland	Förderung Braunkehlchen	1	++	-	+	++
4a, 4b	Weiterführung Beweidung Dämme, mit Nutzungspausen	Erhaltung der LRT-Flächen Flachland-Mähwiese,	1	++	++	++	++
5	Mahdgutübertragung Koppel 3	Erhöhung Arteninventar, Ertragsverbesserung	1	++	++	-	-
6	Belassen der durch Hochwasser entstandenen Sandbänke, keine Übersaaten	Entwicklung artenreicher, nährstoffarmer Grünlandflächen mit großem Biotopmosaik	1	++	++	++	++
7	Einrichtung Mähweide mit max. Besatzstärke 1 GVE	Forschungsauftrag unter Einhaltung der NSG-Verordnung	1	++	++	++	++
8	Anlage von Lerchenfenstern und Ackerrandstreifen	Erhaltung der Lebensbedingungen für Vogelarten der Agrarlandschaften	1	++	++	++	++
				++	+	-	+
9	Anlage von Schwarzbrache und Beibehaltung von Blühbrachen	Förderung von gefährdeten Ruderalarten und Insekten	1	-	-	-	
				++	++	+	+
10	Einrichtung Ackerbrache mit Wildpflanzenansaat	Verbesserung Lebensraum Rotbauchunke, Gewässerschutz	2	++	++	+	+
11	Anlage Feldraine	Saumstrukturen als Lebensräume für Insekten, Vögel	2	+	+	-	
12	Ackerfutteranbau mit Leguminosengemischen	Entlastung des Grünlands und damit Verbesserung Nahrungsverfügbarkeit Mai bis Juli für Greifvögel, Weißstorch	1	++	++	++	++
13	Artenschutzmaßnahmen Ackerwildkrautflora	Erhaltung vom Aussterben bedrohter Wildpflanzenarten, Genpool	1	0	0	0	0
14	Neuanlage	Schaffung landschaftstypischer	2	0	0	0	0

1. Fortschreibung des Betriebsplan Natur - Lehr und Versuchsgut Köllitsch - Auszug

Planung im Betriebsplan Natur - Stand 3/2014				Umsetzung 11/2017			
Nr.	Maßnahme	Ziel	Priorität	Lage	Ausdehnung	Ausprägung	Beeinträchtigungen
	Obstbaumreihe	Strukturen einschließlich Säume, botanischer Artenschutz Sichelmöhre, Schlangenlauch					
15	Heckenpflege durch schrittweises Aufstock-setzen	Erhaltung des Artenreichtums und Lebensraumes Hecke	2	0	0	0	0
16	Umgestaltung von Rasenflächen in Blühwiese im Hofbereich	Förderung der Kennarten, Nutzung als Schulungsfläche für Lehrlinge	2	++	-	+	++
17	Artenschutzmaßnahmen Gebäude bewohnende Vogelarten	Erhaltung Artenreichtum	1	++	+	++	++
17.1	Lesesteinhäufen herstellen	Lebensraum Steinschmätzer, Haubenlerche	1				
17.2	Bau Nisthilfen Weißstorch, Feuchtgrünland	Wiederansiedlung Weißstorch	3				
17.3	Einbau Nisthilfen Schleiereule	Wiederansiedlung Schleiereule	1	+	+	+	++
17.4	Einbau Nisthilfen für Höhlen- und Halbhöhlenbrüter	Bestandsverbesserung Haussperling, Hausrotschwanz, Grünfink	1				
17.5	Heller Farbanstrich an Gebäuden	Ansiedlung Mehlschwalbe	1	++	++	++	++
17.6	Dachbegrünung Flach- und Kisdächer	Lebensraum Steinschmätzer, Haubenlerche, Flussregenpfeifer	2	+	+	+	++
17.7	Einsaat Blühstreifen, Pflanzung Sträucher	Nahrungsraum für Insekten und Singvögel	1	0	0	0	0
17.8	Naturschutzgerechte Umnutzung Gartengrundstück	Nahrungsraum für Insekten, insbesondere Bienen und Singvögel	2	++	++	+	++
17.9	Änderung Verkleidung Halle 23	Zusätzliche Nistmöglichkeiten für Gebäudebewohner, einschließlich Fledermäuse	2				
17.10	Anbringung von Hilfen für Fledermäuse an Stallgebäuden	Förderung vorkommende Fledermausarten	2	0	0	0	0
17.11	Aufschüttung eines Lehmhaufens mit südlicher Steilwand	Förderung Solitärbiene und Hummeln	2	++	++	++	++
17.12	Wandverkleidung	Förderung von Fledermäusen	2	0	0	0	0

1. Fortschreibung des Betriebsplan Natur - Lehr und Versuchsgut Köllitsch - Auszug

Planung im Betriebsplan Natur - Stand 3/2014				Umsetzung 11/2017			
Nr.	Maßnahme	Ziel	Priorität	Lage	Ausdehnung	Ausprägung	Beeinträchtigungen
	aus Holz, mit Rauspundholz zur Wandseite						
18	Pflanzung von Eichen im Bereich Ottersitz-	Herstellung Biotopverbund Heldbock zu Gehölzbeständen Elbaue	2	Umsetzung in Planung			
19	Erprobung und Vorführung moderner Messermähwerke für Grünlandpflege	Verringerung der Verluste Fauna bei Grünlandpflege	2			+	
20	Regelmäßiger Tag des Offenen Hoftors Naturschutz	Öffentlichkeitsarbeit für Bevölkerung	1	++	++	++	++
21	Weiterbildungsangebote produktintegrierte Naturschutzmaßnahmen Weitergabe der Erfahrungen mit den Maßnahmen	Schulung landwirtschaftlicher Betriebe zu möglichen Maßnahmen „Greening“	1			+	
22	Internetpräsentation anpassen	Naturschutzmaßnahmen in der Landwirtschaft erläutern	1			+	
23	Infotafeln und Schutzhütte für Radfahrer erstellen	Aufmerksamkeit auf Naturschutzmaßnahmen des LVG zusätzlich zum Vogelschutz lenken und Akzeptanz steigern	2	0	0	0	0
24	Broschüren und Faltblätter zu Naturschutzmaßnahmen erstellen	Verständnis vor allem bei Berufskollegen wecken	2			++	
25	Information zur Landwirtschaft im Überschwemmungsgebiet aufbereiten	Information von Landwirten	2			0	

Legende: ++ bzw. grün = sehr gut, + bzw. gelb = gut, - bzw. rot = unzureichend mit Nachbesserungsbedarf, 0 bzw. grau = noch nicht umgesetzt, offene Felder blieben ohne Bewertung